

Lösung 221

1. Aufgabe

Nadine Nagel e. K. betreibt seit Jahresbeginn 2018 ein Handelsgewerbe und verkauft hochmoderne E-Bikes, die Autogrammgravuren von berühmten Sportstars enthalten. Sie ist im Handelsregister eingetragen. Das Wirtschaftsjahr entspricht dem Kalenderjahr. Ihre Umsätze und Gewinne der letzten Jahre lauten wie folgt:

Kalenderjahr	Umsatzerlöse	Gewinn
2019	250.000,00 €	20.000,00 €
2020	425.000,00 €	35.000,00 €
2021	550.000,00 €	55.000,00 €

Aufgabe:

Nehmen Sie für das Jahr 2021 Stellung zur handelsrechtlichen Buchführungspflicht von Nadine Nagel e. K. und begründen Sie Ihre Lösung unter Angabe der gesetzlichen Grundlagen.

Lösung:

Grundsätzlich ist Nadine Nagel als eingetragene Kauffrau buchführungspflichtig.
§ 238 HGB

Sie kann jedoch wählen, ob sie Bücher führen möchte, da sie die Umsatz- und Gewinn Grenzen in zwei aufeinander folgenden Jahren unterschreitet.
§ 241 a Satz 1 HGB

2. Aufgabe

Kreuzen Sie in nachfolgender Tabelle an, ob die Aussagen richtig oder falsch sind.

Aussage	richtig	falsch
a) Bei der Buchinventur erfolgt eine wertmäßige Bestandsaufnahme aller nicht körperlichen Vermögensgegenstände	x	
b) Die Summe der Aktivseite der Bilanz kann unter bestimmten Umständen von der Summe der Passivseite abweichen		x
c) Die Stichtagsinventur muss innerhalb von 15 Tagen vor oder 15 Tagen nach dem Bilanzstichtag erfolgen		x
d) Die Aufbewahrungsfrist einer Bilanz beträgt 10 Jahre	x	
e) Bei einem Aktivtausch erhöht sich die Bilanzsumme.		x
f) In der Bilanz werden alle Vermögensgegenstände und Schulden mit ihrer Bezeichnung und ihrem Wert einzeln ausgewiesen.		x

3. Aufgabe

Dieter Dumsel e. K. betreibt einen Südfruchtgroßhandel in Krefeld. Ihm entstanden für das Wirtschaftsjahr 2021 folgende Unternehmenszahlen (ohne Umsatzsteuer bzw. Vorsteuer):

Warenbestand am 01.01.2021	40.000,00 €
Warenbestand am 31.12.2021	48.000,00 €
Wareneingänge	220.000,00 €
Warenbezugskosten	6.000,00 €
Preisnachlässe für Kunden	8.000,00 €
Rücksendungen an Lieferanten	4.000,00 €
Umsatzerlöse	320.000,00 €
Sonstige Aufwendungen	60.000,00 €

Aufgabe:

Zeigen Sie anhand einer übersichtlichen Darstellung folgende Werte für das Wirtschaftsjahr 2021 auf:

- a) Wareneinsatz
- b) Rohgewinn

Lösungen:**zu a)**

Warenbestand 01.01.2021	40.000,00€
+ Wareneingänge	+ 220.000,00€
+ Bezugskosten	+ 60.000,00€
- Rücksendungen an Lieferanten	- 4.000,00€
- Warenendbestand 31.12.2021	- 48.000,00€
= Wareneinsatz	= 214.000,00€

zu b)

Umsatzerlöse	320.000,00€
- Preisnachlässe für Kunden	- 8.000,00€
- Wareneinsatz	- 214.000,00€
= Rohgewinn	= 98.000,00€

4. Aufgabe

Johann Torf e. K. hat in Bonn seinen Einzelhandelsbetrieb für Streichinstrumente eröffnet. Er ermittelt seinen Gewinn gemäß § 238 Abs. 1 HGB i. V. m. § 5 Abs. 1 EStG und versteuert seine Umsätze nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes, ist uneingeschränkt zum Vorsteuerabzug berechtigt und erstellt monatliche Umsatzsteuer-Voranmeldungen.

Herr Tief möchte einen möglichst niedrigen Gewinn ausweisen. Das Wirtschaftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Sachverhalt 1

Folgende ordnungsgemäße Eingangsrechnung seines Lieferanten liegt vor (Auszug):

<i>Siegfried Streich Büromöbel GmbH – Denkmalweg 13 – 50302 Oelde</i>					
Firma Johann Torf e. K. Holtwiese 8 53179 Bonn			05. März 2021		
Rechnung 1313-22					
Projekt: Ausstattung Empfangsbereich					
Wir haben Ihnen am 02. Februar 2021 geliefert:					
Artikelbezeichnung	Bestell-Nr.	Liefermenge	Stückpreis	Gesamtpreis	
Theke <i>Modell „Bassissimo“</i>	2412	1 Stück	7.200,00 €	7.200,00 €	
Sofa <i>Modell „Celeste“</i>	2002	1 Stück	4.800,00 €	4.800,00 €	
Chefsessel <i>Modell „Violetta“</i>	3771	2 Stück	780,00 €	1.560,00 €	
				Nettowarenwert	13.560,00 €
				MwSt (19 %)	<u>2.576,40 €</u>
				<u>Rechnungsbetrag brutto</u>	<u>16.136,40 €</u>
Zahlbar innerhalb von 10 Tagen unter Abzug von 2% Skonto vom Nettowarenwert, oder innerhalb von 30 Tagen ohne Skontoabzug					

Aufgaben

- a) Bitte buchen Sie die Eingangsrechnung vom 05.03.2021 und geben Sie die Erfolgsauswirkung (0,00 € oder +/- Betrag in €) an.

Lösung:

BGA	12.000,00€	
GWG	1.500,00€	
Vorsteuer	2.576,40€	
	an Verbindlichkeiten aus L.u.L.	16.136,40€

Erfolgsauswirkung (0,00 € oder +/- Betrag in €):

Gewinnneutral: +/- 0,00€

- b) Bitte buchen Sie den Ausgleich der Rechnung unter Abzug von 2 % Skonto über das betriebliche Bankkonto und geben Sie die Erfolgsauswirkung (0,00 € oder +/- Betrag in €) an.

Lösung:

Verbindlichkeiten aus L.u.L.	16.136,40€
an BGA	240,00€
an GWG	31,20€
an Vorsteuer	51,53€
an Bank	15.813,67€

Erfolgsauswirkung (0,00 € oder +/- Betrag in €):

Gewinnneutral: +/- 0,00€

- c) Führen Sie alle relevanten Abschlussbuchungen zum Jahresende 2021 durch. Gehen Sie dabei von einer betrieblichen Nutzungsdauer von 8 Jahren aus. Geben Sie außerdem die jeweiligen Erfolgsauswirkungen (0,00 € oder +/- Betrag in €) an.

Bearbeitungshinweis:

Die Voraussetzungen des § 7g EStG liegen nicht vor. § 7 Abs. 2 EStG soll keine Anwendung finden!

Lösung:

Anschaffungskosten BGA 11.760,00€ (12.000,00€ - 240,00€)

Abschreibung:

$$\frac{11.760,00\text{€}}{8 \text{ Jahre}} = 1.470,00\text{€}$$

$$11.470,00\text{€} \cdot 10/12 = 1.225,00\text{€}$$

Abschreibung auf Sachanlagen	1.225,00€	
an BGA		1.225,00€
Sofortabschreibung GWG	1.528,80€	
an GWG		1.528,80€

Erfolgsauswirkung (0,00 € oder +/- Betrag in €):

Gewinnmindernd:

- 1.225,00€

- 1.528,80€

Sachverhalt 2

Der Großhändler Johann Torf bezieht für seinen Musikfachhandel eine Handelsware (Mahagoni-Cello Modell „Premium“) zu einem Listeneinkaufspreis von 1.200,00 € netto.

Der Lieferant gewährt Herrn Torf dabei 15 % Lieferrabatt und 4 % Lieferskonto. Die Bezugskosten betragen 16,80€ einschließlich 19 % Umsatzsteuer. Herr Torf kalkuliert mit einer Handelsspanne von 40 %.

Aufgabe

Zeigen Sie anhand einer übersichtlichen Darstellung die folgenden Werte auf:

- a) den Listenverkaufspreis und
- b) den Kalkulationszuschlag.

Runden Sie ggf. Ihre Ergebnisse kaufmännisch auf zwei Dezimalstellen.

Lösungen**zu a)**

Listeneinkaufspreis	1.200,00€
- Rabatt (15%)	- 180,00€
= Zieleinkaufspreis	= 1.020,00€
- Skonto 4%	- 40,80€
= Bareinkaufspreis	= 979,20€
+ Bezugsnebenkosten	+ 16,80€
= Bezugspreis	= 996,00€ (60%)
Listenverkaufspreis	1.660,00€ (996,00€ : 0,60 = 1.660,00€)

zu b)

$$\text{Rohgewinn} = 1.660,00\text{€} - 996,00\text{€} = 664,00\text{€}$$

$$\text{Kalkulationszuschlagsatz} = \frac{664,00\text{€}}{996,00\text{€}} \cdot 100 = 66,67\%$$

(Rohgewinnaufschlagsatz)